<b>OL:</b> 144	
Obiekttvp:	Miscellaneous

Zeitschrift: Tec21

Band (Jahr): 129 (2003)

Heft 12: Freiräume von Siedlungen

PDF erstellt am: **22.05.2024** 

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

#### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch





# Vorschau Heft 13, 28. März 2003

Rahel Hartmann

Vom Normbahnhof zur Corporate Identity

Ruedi Weidmann

Teststrecke Seetallinie

Sonja Lüthi

Opfikon: Gemeinde springt auf den Zug auf

Annette Vonder Mühll

Licht zwischen Signal und Stimmung

Christoph Haas,
Consuelo Senn

Das Glasdach des neuen Bahnhofterminals

am Flughafen Zürich

Rue de Bassenges 4 1024 Ecublens Telefon 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84

#### TRACÉS 05

Francesco Della Casa

- Questions d'image

- Architectes au salon

Organisator/Bemerkungen

Zeit/Ort

Infos/Anmeldung

### **Tagungen**

«Die Rolle der Stadtentwicklung in einer Agglomerationsgemeinde» und «Campus Effretikon»	Architektur-Forum Ostschweiz. Vortrag im Rahmen der Aus- stellung «Europan» von Martin Graf, Stadtpräsident Illnau- Effretikon, und Christine Bärnthaler, Architektin	24.3. / Architektur-Forum Ostschweiz, St. Gallen 19.30 h	Architektur-Forum Ostschweiz, Davidstr. 40, 9004 St. Gallen / 071 371 24 11 www.a-f-o.ch
«Learning from Schwamendingen – Wohnungsbau in Winterthur»	Forum Architektur Winterthur. Kurzreferate und Podiums- diskussion mit Christian Sumi, Beat Rothen, Peter Ess und Beat Odinga. Moderation: Christopher T. Hunziker	27.3. / Sulzer-Halle 180, ZHW, Tössfeldstr. 11, Winterthur / 19 h	Forum Architektur Winterthur, Pf 614, 8402 Winterthur www.forum-architektur.ch
4. Internationales Seminar für die Holzindustrie	Schweiz. Hochschule für die Holzwirtschaft Biel. Themen u. a.: Forstpolitik, Transportkosten, Weiterverarbeitung. Zusätzliche Veranstaltung zum Thema Holztrocknung	27.3. (Holztrocknung) 2829.3. (Seminar) St. Gallen	Schweiz. Hochschule für die Holzwirtschaft Biel, 2504 Biel / 032 344 03 30 www.swood.bfh.ch
Vortrag von Guido Hager: «Friedhöfe, Orte des individuellen Gedenkens»	Stiftung Gartenbaubibliothek. Vortrag von Guido Hager im Rahmen der Reihe «Vorträge Landschaftsarchitektur». Die Suche nach Form, Gestaltung und geeignetem Ausdruck	1.4. / Schule für Gestal- tung, Vortragssaal, Spalen- vorstadt 2, Basel / 18 h	Stiftung Gartenbaubibliothek, Schule für Gestaltung Basel, 4051 Basel 061 261 30 07
Dia-Vortrag von Anne Lacaton im Rah- men der Veranstaltungsreihe «Grenz- land 5: Landschaft – Architektur»	ETH Zürich. Anne Lacaton spricht über die Bedeutung der Landschaft in ihrer Arbeit bezüglich Raum, Material und Lebensqualität	1.4. / ETH Hönggerberg HIL E 4, Zürich 18 h	ETH Hönggerberg, Professur Landschafts- architektur, 8093 Zürich / 01 633 29 87 www.landschaft.ethz.ch
ETH-Alumni Business-Dinner: «Diversifikation kontra Fokussierung»	ETH-Alumni. Bis vor wenigen Jahren war Diversifikation in Mode. Heute, in der Rezession, empfehlen alle Berater Fokussierung auf das Kerngeschäft. Apéro und Vortrag	2.4. / Dozentenfoyer, ETH Zentrum (Stockwerk J), ZH ab 18 h (Vortrag: 18.45 h)	Anm: ETH-Alumni, 8092 Zürich 01 632 51 00 oder info@alumni.ethz.ch www.alumni.ethz.ch
Energie-Apéro: «Minergie-Gebäude- sanierung – wirtschaftlich und architektonisch ein Gewinn»	Energie Schweiz. Drei Fachreferate, anschliessend Podiumsdiskussion. Vorstellen des neuen Handbuches «Minergie-Sanierung nach Mass». Eintritt frei	2.4. / Kursaal Bern Hotel Allegro, Kornhausstr. 3, Saal Vivace / 17 h	Agentur für Organisation und Kommuni- kation, 3000 Bern 32 / 031 333 48 53 www.okapublic.ch
Wissenschaftsapéro: «Krach im Himmel – wie sehr belastet uns der Fluglärm?»	Empa-Akademie. Vorstellung der neusten Ergebnisse der Schweizer Fluglärmstudie 2000, Diskussion der Raumpla- nung; akustische Fluglärmsimulation. Eintritt frei	7.4. Empa, Dübendorf 16.30 h	Empa-Akademie, 8600 Dübendorf 01 823 45 62, Fax 01 823 40 08 www.empa-akademie.ch
Weiterbildung			
Minergie-P – Voraussetzungen zum Planen und Bauen	Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion des Kt. Bern. Defini- tion, Anforderungen und Planungshilfe. Kurs für Architekten und Haustechnik-Ingenieure	3.4. / Hochschule für Technik und Architektur Bern 13.30–17.30 h	Agentur für Organisation und Kommuni- kation, 3000 Bern 32 / 031 333 48 53 www.okapublic.ch/aktuelles.htm
Mediation und Verhandlung in der Raumplanung	Schweiz. Vereinigung für Landesplanung (VLP-Aspan). Die Tagung für Planungsfachleute widmet sich der Mediation und andern Verfahren der Konfliktlösung	24.4. / Migros-Klubschule, St. Gallen	VLP-Aspan, 3011 Bern 031 380 76 76, Fax 031 380 76 77 www.vlp-aspan.ch
Architekturexkursion 03: «Expansionsgebiete in Amsterdam»	Baubar. Amsterdam eignet sich vorzüglich als Studienob- jekt: die Konzentration wichtiger Bauten ist hoch und die Distanzen ideal, um mit dem Fahrrad auf Tour zu gehen	21.–27.9. Amsterdam Kosten: Fr. 1550	Anm. bis 20.5.: Baubar, Daniel Schneider, 5400 Baden / 056 221 32 61 www.baubar.ch

## Architekturexkursion 03: «Expansionsgebiete in Amsterdam»

(pd/aa) Die gebaute Umgebung in den Niederlanden hat sich in den letzten Jahren einschneidend verändert. Vor dem Hintergrund der fortschreitenden Individualisierung und Verstädterung sind neue, oft widersprüchliche Tendenzen in Architektur und Städtebau spürbar. Das Ziel der Architekturexkursion «Expansionsgebiete in Amsterdam» (21.-27.9.) ist das Studium exemplarischer niederländischer Planungen und Bauaufgaben. Die Konzentration liegt dabei auf dem hoch verdichteten Wohnungsbau, Gebietsaufwertungen und neuen spektakulären Bauten. Niederländische Fachkollegen begleiten die Reisegruppe

bei der Besichtigung der wichtigsten Projekte. Amsterdam eignet sich bestens als Studienobjekt: die Konzentration wichtiger Bauten ist hoch und die Distanzen sind ideal, um mit dem Fahrrad zurückgelegt zu werden. Besichtigt werden u.a. die Halbinseln Borneo und Sporenburg. Nahe der Innenstadt entstand in den letzten 17 Jahren auf dem ehemaligen Hafengebiet ein neuer Stadtteil für 17 000 Einwohner. Anmeldung (bis 20.5.) und Programm: Architekturbüro Baubar, Daniel Schneider, Eisenbahnweg 3, 5400 Baden, Tel. 056 221 32 61, oder im Internet www.baubar.ch.



Ein Morgen ist eingeplant für die Besichtigung der beiden Halbinseln Borneo und Sporenburg. Oben: Blick auf die Halbinsel Borneo mit dem Wohnblock «The Whale». Architekt: Frits van Dongen/de Architecten Cie (Bild: Baubar, 2002)